

# Informationen mit Spiel und Spaß gepaart

Quartiersfest beim Jugendhaus Horn-Lehe gab auch Überblick zu sozialen Einrichtungen im Stadtteil / Feuerwehrauto von Kindern umlagert

VON CHRISTIAN HASEMANN

**Horn-Lehe. Ein Fest für die ganze Familie konnten die Besucher des Quartiersfestes in der Curiestraße erleben. Zum dritten Mal gab es auf dem Gelände des Horner Jugendhauses Spaß, Unterhaltung und Informationen. Organisiert wurde das Fest vom „Runden Tisch Jugend“ und der Stiftung Alten Eichen.**

Auf dem Platz vor dem Jugendhaus waren neben Flohmarktstischen auch Stände von sozialen Einrichtungen des Stadtteils aufgebaut. So konnten die Besucher nicht nur zwischen Büchern, Kleidung und Spielzeug stöbern, sondern sich auch über das soziale Engagement dieser Einrichtungen im Stadtteil informieren. Dabei stand aber nicht trockene Wissensvermittlung im Vordergrund, sondern die Informationen wurden mit Spiel, Spaß und Bewirtung gepaart.

Besonders beliebt bei den Kindern war das Feuerwehrauto der Freiwilligen Feuerwehr Lehesterdeich. Zu gern wollten sich die Jungen und Mädchen einmal hineinsetzen und die Ausrüstung besichtigen. Anschließend konnten die jungen Besucher ihre Feuerwehrauglichkeit beim Zielschießen mit dem Schlauch beweisen oder sich an einer von der Feuerwehr gegrillten Bratwurst götlich tun.

## Polizei klärt auf

Besucher, die mit dem Fahrrad anreisten, konnten ihre Drahtesel an einem Stand der Polizei vorbeugend gegen Diebstahl kodieren lassen und sich darüber hinaus über die Arbeit der Ordnungshüter in ihrem Stadtteil und Diebstahlprävention informieren. An weiteren Ständen zum Beispiel des Amtes für soziale Dienste, der Stiftung Alten Eichen

und des SPD-Ortsvereins wurde neben Kinderschminken, Stelzenlaufen, Zielwerfen und kleinen Gewinnspielen dazu eingeladen, die Möglichkeiten des neu gestalteten Streetballfeldes mit einer Runde Florball – auch Unihockey genannt – zu testen.

Insgesamt sei der Besucherzustrom leider etwas kleiner als in den Vorjahren, bedauerte Matthias Spöttel, Regionalleiter der Stiftung Alten Eichen. Immerhin seien aber viel mehr Kinder gekommen, „und das ist ja auch toll“. Die Stimmung auf dem Quartiersfest war durchgehend gut. So fand Angelika Nowak aus Horn-Lehe, die zum ersten Mal als Besucherin kam, dass das Quartiersfest „sehr gut gemacht“ sei. Für alle Altersgruppen sei etwas dabei. Ihre Kinder beteiligten sich mit einem Stand am Flohmarkt.

Im Jugendhaus war ein Kuchenbüfett aufgebaut. Alle Teilnehmer am Flohmarkt hatten dazu etwas beigesteuert, denn als Standgebühr war jeweils um ein Backwerk gebeten worden. Der Erlös des Kuchenverkaufs kommt der Arbeit im Jugendhaus zugute und wird in einem Plenum gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen verplant. Das Jugendhaus richtet sich an Kinder ab acht Jahren und Jugendliche bis zum Alter von 21 Jahren. Die Angebote umfassen zum Beispiel Tischtennis, Discjockey-Workshops, Hip-Hop-Tanzkurse und diverse Sportangebote des Turnvereins Eiche Horn. „Es ist ein tolles Angebot, hier kann man sich gut beschäftigen“, lobte eine junge Festbesucherin. Träger des Hauses ist neben der St. Petri Jugendhilfe und dem TV Eiche Horn die Stiftung Alten Eichen, die auch die Einrichtung betreibt. Entstanden war die Idee für das Quartiersfest am „Runden Tisch Jugend“. Dessen



Teilnehmer sind neben dem Amt für soziale Dienste die Polizei, die örtlichen Parteien und generell „Menschen, die sich mit Dingen in ihrem Stadtteil beschäftigen“, so Matthias Spöttel. Zuletzt haben auch zwei Hortgruppen im Jugendhaus Platz gefunden. Derzeit laufen außerdem – wie berich-

tet – die Vorbereitungen für ein großes Sportgelände direkt am Jugendhaus, um das Angebot noch zu erweitern.

Wer Lust bekommen hat, in die Angebote des Jugendhauses hineinzuschmecken, kann dies immer zwischen 16 und 20 Uhr in der Curiestraße 2b tun. Darüber hi-

naus wird ein Sommerferienprogramm unter anderem mit Fußball, Kanu-Fahren und DJ-Workshop angeboten, für das sich Jugendliche bis zum 12. Juni entweder per Telefon unter 4604270 oder per E-Mail an kontakt@jugendhaus-horn-lehe.de anmelden können.



Wiebke Jopp (von links), Gunnar Erleben und Katja Waehnert vom Verein für akzeptierende Jugendarbeit (Vaja) boten beim Quartiersfest am Jugendhaus Horn-Lehe alkoholfreie Cocktails an. Kleines Bild: Tom und Justin hofften als Flohmarktanbieter auf gute Umsätze.

FOTOS: PETRA STUBBE